



Am neuen Mast werden die sogenannten Stromschlaufen, die die Leiterseile miteinander verbinden, hergestellt.

## BauBrief 10

August 2018

### Ersatzneubau 110-kV-Freileitung Marne/West – Süderdonn

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

nicht nur der Hochsommer neigt sich dem Ende entgegen, sondern auch der Bau der 110-kV-Freileitung zwischen den Umspannwerken (UW) Marne/West und Süderdonn. Wir freuen uns, Ihnen mit diesem somit letzten BauBrief verkünden zu können, dass die Inbetriebnahme der Leitung unmittelbar bevorsteht.

### Es ist vollbracht – die Freileitung wird in Betrieb genommen!

Über zwei Jahren haben Sie durch die BauBriefe und Bau-Dialoge den Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung Marne/West – Süderdonn begleitet. Hautnah haben Sie miterlebt, welche Steine – wie in unserem Falle starke, andauernde Regenfälle – einem solchen Vorhaben in den Weg gelegt werden können und welchen Umfang bauvorbereitende Maßnahmen einnehmen. Zudem haben Sie in den Bau involvierte Personen kennengelernt. Im Gegenzug haben wir durch Sie Informationen über die lokalen Gegebenheiten erfahren, was für uns von großer Bedeutung war. Das Werk ist nun nahezu vollbracht und das Ziel – die Inbetriebnahme der neuen, ca. neun Kilometer langen Freileitung – wird in wenigen Schritten erreicht sein. In den letzten Wochen wurden die 13 noch fehlenden, rund 122 Tonnen schweren Maste errichtet, die Leitungsprovisorien rückgebaut und die Baggermatten, die den Weg für die Baufahrzeuge geebnet hatten,

wieder entfernt. In der 34. Kalenderwoche nimmt die neue Leitung dann zunächst recht unbemerkt ihre Arbeit auf. Symbolisch möchten wir diese Inbetriebnahme am 28. August mit Ihnen feiern – im Juli haben Sie bereits eine Einladung hierzu erhalten. Da wir uns wirklich sehr freuen würden, Sie begrüßen zu dürfen, hier nochmal das Wichtigste für Sie im Überblick:

#### **Feierliche Inbetriebnahme der 110-kV-Freileitung Marne/West – Süderdonn**

**am Dienstag, dem 28.08.2018 von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr**

Umspannwerk Marne West

(Anfahrt: Von der B5 in Marne auf den Voigtsweg abbiegen.

Dem Voigtsweg folgen bis zur Helseddieker Strot.

Parkgelegenheiten sind vorhanden)

## Das erwartet Sie auf der Feier:

Sie haben die Möglichkeit, das Umspannwerk aus nächster Nähe zu betrachten und den zuständigen Projektleitern für den Bau und die Planung alle noch offenen Fragen zu stellen. Landrat Stefan Mohrdieck und Dr. Jörn Klimant, Personalvorstand der HanseWerk AG, werden Grußworte sprechen. Anhand eines Filmes können Sie den kompletten Bauvorgang nochmal Revue passieren lassen, bevor Sie am Buffet Ihre ganz eigene Energie tanken. Die einzige Vorbereitung, die Sie für den Besuch treffen müssen, sind festes Schuhwerk.

## Und dann?

Die Feier symbolisiert zwar den Abschluss des Bauprojektes, steht aber auch für den Beginn der eigentlichen Leistung einer Freileitungstrasse. Denn es gibt natürlich weiterhin Allerlei zu tun, damit fortlaufend und verlässlich Windstrom transportiert werden kann. Diese weiteren Arbeiten werden Sie aber nicht weiter bemerken. Sollten Sie dennoch Interesse haben, das Geschehen weiter zu verfolgen oder sollten Fragen auftreten, so scheuen Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen!

## Zu guter Letzt: Ein Rückblick von Jörg Hommel, Projektleiter Bau



### Was hat Ihnen bei diesem Bauprojekt besonders gut gefallen?

Wie im ersten BauBrief geschildert, hatte ich mir gewünscht, den Bau so verträglich wie möglich mit den EigentümerInnen und PächterInnen umzusetzen. Im Nachgang freue ich mich besonders, dass dies aus meiner Sicht gelungen ist.

### Welche besonderen Herausforderungen traten bei dem Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung Marne/West – Süderdonn auf?

Eine besondere Herausforderung waren die widrigen Wetterbedingungen im Jahr 2017. Durch die Nässe sind Mensch und Maschinen an ihre Grenzen gestoßen.

### Und welchen neuen Aufgaben werden Sie sich nun widmen?

Ich freue mich, nun den 110-kV-Ersatzneubau vom UW Heide zum UW nach Strübbel über Heide/West und Reinsbüttel umsetzen zu dürfen, um auch hier die Energiewende weiter voranzubringen.

Wir hoffen, Ihnen die Energiewende durch die fortlaufende Information über das Vorhaben nähergebracht zu haben. Wir bedanken uns für den konstruktiven Austausch mit Ihnen und hoffen, Sie bei der Feier zur Inbetriebnahme begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Hommel

Jutta Struwe



**Jörg Hommel**  
Projektleiter Bau

Schleswig-Holstein Netz AG  
Schleswag-HeinGas-Platz 1  
25451 Quickborn  
T 0 43 31-18 96 33  
[joerg.hommel@sh-netz.com](mailto:joerg.hommel@sh-netz.com)



**Jutta Struwe**  
Dialogbegleitung

Prognos AG  
Goethestr. 85  
10623 Berlin  
T 0 30-5 20 05 92 06  
[jutta.struwe@prognos.com](mailto:jutta.struwe@prognos.com)